

<http://www.derwesten.de/staedte/iserlohn/riesen-andrang-bis-zu-2000-schueler-draengelten-sich-gleichzeitig-in-den-zelten-id7112244.html>

KARRIERE IM MK

Riesen-Andrang: Bis zu 2000 Schüler drängelten sich gleichzeitig in den Zelten

18.09.2012 | 23:47 Uhr



Schon zur Mittagszeit zeigten sich die Organisatoren, Schirmherren und Sponsoren sehr zufrieden mit der Resonanz auf *Karriere im MK 2012*.
Foto: Michael May

Schon zur Halbzeit von *Karriere im MK* wollten gestern Mittag Lob und Dank kaum abreißen.

Ein Quantensprung noch mal zu den bisherigen Börsen mit einem enormen Mehrwert für die Besucher (Bürgermeister Dr. Peter Paul Ahrens); seine beeindruckende Nachfrage, wir sind auf dem richtigen Weg (sein Mendener Amtskollege Volker Fleige); es war höchste Zeit, dass man so etwas zusammen schafft (Werner Sülberg, Geschäftsführer des Märkischen Arbeitgeberverbandes); sein tolles Paradebeispiel für interkommunale Zusammenarbeit, das kann ein Leuchtturm für unsere Region werden (Dirk H. Jedan, Hauptgeschäftsführer der Kreishandwerkerschaft); sich finde es schön, dass die Städte das gemeinsam geschafft haben (Landrat Thomas Gemke); sein wirklich wunderbarer Rahmen, sich vielfältig zu informieren (Arbeitsagentur-Chefin Karin Käppel) und die Wirtschaftsinitiative Nordkreis feiert hier einen Triumph, ein Gemeinschaftswerk, das den Nerv trifft (Georg Verfuß, WIN).

Und auch wenn sie nicht ganz so euphorisch wie die Schirmherren, Sponsoren und Mit-Organisatoren waren, so zeigten sich die von der Heimatzeitung befragten Unternehmen doch allesamt zum allergrößten Teil zufrieden mit dem Verlauf der ersten gemeinsamen Ausbildungs- und Studienbörse der vier Nordkreis-Städte. Angesichts des vor allem am Vormittag gewaltigen Andrangs, als sich zeitweise bis zu 2000 Schüler in den beiden Campus-Symposium-Zelten drängelten, wünschte sich mancher der 100 Aussteller eine zeitliche Entzerrung, blieb dann doch so leider weniger Zeit und Luft für die wichtigen persönlichen Gespräche mit den potenziellen Azubis. Die sollten auch besser, so war zu hören, lieber einzeln oder in kleinen Gruppen und nicht gleich in Klassenstärke an die Stände kommen, hemme das doch ein wenig die Bereitschaft zum ungezwungenen Fragen.

Mit Blick auf die insgesamt 4000 angemeldeten Schüler, die gestern zu Fuß bzw. mit einem gewaltigen Bus-Shuttle aus Iserlohn, Hemer, Mendene und Balve zum Seilersee kamen, und noch weitere interessierte Jugendliche und auch Eltern hatten zudem viele Aussteller zwar auf noch mehr abgegebene Bewerbungsmappen gehofft, waren aber gleichwohl nicht enttäuscht. Allgemein gelobt wurde die

Vorbereitung in den Schulen. Und während 90 Schüler kostenlose Bewerbungsfotos machten, hätten die 28 Workshops zu Bewerbungsgespräch & Co. mehr als die 264 Teilnehmer verdient gehabt ebenso wie auch das Rahmenprogramm. **Bericht folgt**

Torsten Lehmann